

Silberlinden verschönern die Stadt

Bäume auf dem Schlachtermarkt gepflanzt

Auf dem Schlachtermarkt, der gerade saniert wird, sind neue Bäume gepflanzt. Silberlinden sorgen für erfrischendes Grün auf dem Platz. Die ersten Triebe und Blätter zeigen sich bereits an den Bäumen. Auch bis zur vollständigen Fertigstellung dauert es nicht mehr lange. Im Mai soll der Schlachtermarkt fertiggestellt sein. „Die Baufirma und der Gartenbaubetrieb haben trotz der gegenwärtigen Schwierigkeiten schnell und hervorragend gearbeitet. Wir sind auf der Ziellinie“, erklärt der Leiter des Fachdienstes Verkehrsmanagement Dr. Bernd Smerdka und bedankt sich bei den Arbeitern vor Ort.

Baudezernent Bernd Nottebaum ergänzt: „In mehreren öffentlichen Veranstaltungen mit dem Ortsbeirat wurde gemeinsam über die bestmögliche Gestaltung des Schlachtermarktes beraten. Ich glaube, dass wir eine sehr gelungene Variante ausgewählt haben und freue mich auf die gemeinsame Eröffnung.“

Die grundhafte Sanierung und Modernisierung des Platzes begann im November 2018.



Silberlinden verschönern den Schlachtermarkt, der im Mai fertiggestellt sein soll.

© Derhake

Die Platzgestaltung hat sich vor allem im Bereich des Brunnens verändert. Der Platz wurde dunkel gepflastert, durch ein helles Pflasterband eingefasst und mit Bänken, versenkbaren

Elektroanschlüssen und Papierkörben ausgestattet. Die Straße erhält einen Asphaltbelag. Im südlichen Parkplatzbereich entstehen 16 Stellplätze, zwei mehr als bisher. Der

alte Baumbestand wird durch 18 Neupflanzungen ersetzt. Die Umgestaltung des Platzes kostet etwa 1,6 Millionen Euro. Das Land fördert den Eigenanteil der Stadt mit 75 Prozent.

Stadtradeln 2020 geht in die Verlängerung

Wettbewerb für mehr Klimaschutz läuft bis Ende Oktober

Auch vor der Aktion Stadtradeln 2020 macht das Corona-Virus keinen Halt.

Das Klimabündnis, das jährlich das Stadtradeln weltweit organisiert, hat die Kommunen informiert, dass das Stadtradeln 2020 nicht abgesagt, sondern der Wettbewerbszeitraum verlängert werden soll. In Schwerin wird deshalb vom 14. September bis zum 4. Oktober 2020 für mehr Klimaschutz in die Pedale getreten.

In diesem Zeitraum können Mitglieder des Kommunalparlamentes sowie alle Schweriner*innen und

Bürger*innen, die in Schwerin arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, bei der Aktion Stadtradeln mitmachen. Es geht natürlich wieder darum, möglichst viele Radkilometer zu sammeln.

Anmelden und registrieren können sich Interessierte bereits jetzt unter www.stadtradeln.de/registrieren. Weitere Informationen und ausgewählte Fahrradtouren zum Beispiel zum Erntedankfest nach Mirow, in den Industriepark oder um den Schweriner See sind unter www.schwerin.de/stadtradeln abrufbar.



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

© Klimabündnis

KONTAKTE

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Am Packhof 2 – 6
19053 Schwerin
Telefon: 0385 545 - 1111
Telefax: 0385 545 - 1019
E-Mail: info@schwerin.de
Internet: www.schwerin.de

Wichtiger Hinweis!

Die Landeshauptstadt Schwerin schließt aufgrund der Corona-Pandemie ihr Stadthaus bis 26. April 2020 für den Bürgerverkehr. Die telefonische Erreichbarkeit zur Terminabsprache von Notfällen bleibt unter 0385 545-1111 gesichert. Ein Bürgertelefon für alle Fragen rund um das Corona-Virus ist unter 0385 545-3333 von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr erreichbar. Für Barzahlungen bietet das Sozialamt dienstags und donnerstags in der Zeit von 8 - 12 Uhr einen Notdienst im Stadthaus an.

Aktuelle Informationen unter www.schwerin.de/coronavirus

Die Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle im Verwaltungsgebäude des Post-Logistikzentrums im Heinrich-Hertz-Ring 2 hat sind unter www.kreis-lup.de/corona einsehbar.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister
Pressestelle
Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin

Tel.: 0385 545 - 1010
Fax: 0385 545 - 1019
E-Mail: pressestelle@schwerin.de
Redaktion: Mareike Diestel

Bezugsmöglichkeiten:

Aufgrund der Situation in Bezug auf die Corona-Pandemie ist der Stadtanzeiger momentan in der Printversion nicht erhältlich. Er ist im kostenlosen elektronischen Abo bzw. unter www.schwerin.de verfügbar.

Erscheinungsweise: 2 x monatlich
Nächste Ausgabe: 30.04.2020

Schulzenweg 3**Stadt verkauft Grundstück im Stadtteil Görries**

Die Landeshauptstadt Schwerin verkauft das im Stadtteil Görries gelegene Grundstück Schulzenweg 3.

Das 1.928 m² große Grundstück mit der katasteramtlichen Bezeichnung Flurstück 57/2, Flur 2, Gemarkung Görries ist mit einem dreigeschossigen Mehrfamilienhaus und einem zweigeschossigen Nebengebäude mit integrierten Garagen bebaut. Das um 1913 errichtete Wohnhaus ist voll unterkellert und wurde 1975 um ein Geschoss aufgestockt. Die Wohnfläche beträgt etwa 221 m². Die Gebäude stehen seit mehreren Jahren leer und befinden sich in schlechtem baulichem Zustand.

Das Grundstück liegt innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB Innenbereich). Der Verkehrswert des Grundstückes beträgt 67.500,- EUR.

Angaben nach EnEV 2014: Baujahr Gebäude ca. 1913; Energieträger Erdgas H, Braunkohle; Energiebedarfsausweis; Endenergiebedarf: 366,4 kWh/(m²a).
Detaillierte Informationen zur Immobilie sind auf der Internetseite der Stadt Schwerin www.schwerin.de/immobilien bereit gestellt.
Der Verkauf erfolgt auf der Basis des eingereichten Konzeptes zum wirtschaftlichsten Gebot. Der Käufer/die Käuferin hat die Nebenkosten des



Zu verkaufen: das 1.928 m² große Grundstück im Schulzenweg 3 im Stadtteil Görries
© Landeshauptstadt Schwerin

Vertrages sowie die Kosten der gutachterlichen Verkehrswertermittlung zu tragen.

Ihr Angebot richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieses Inserates an:

Landeshauptstadt Schwerin
Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
Am Packhof 2 - 6
19053 Schwerin
Frau Raubold
Tel.: 0385 545-1615
E-Mail: draubold@schwerin.de

Ein Verkauf des Grundstückes bedarf der Beschlussfassung durch das zuständige städtische Gremium der Landeshauptstadt Schwerin. Die Landeshauptstadt Schwerin behält sich vor, von einem Verkauf des Grundstückes abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück erneut anzubieten.

Im Internet unter www.schwerin.de/bekanntmachungen am 17. April 2020 veröffentlicht.

Alle Angebote auf www.schwerin.de/jugendarbeit abrufbar**Jugendarbeit geht online**

Die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Schwerin sind geschlossen. Zahlreiche geplante Angebote an die Kinder und Jugendlichen mussten wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden. Doch es gibt viele Möglichkeiten, wie in diesen doch außergewöhnlichen Zeiten die vertrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterhin für die Kinder und Jugendlichen in der Stadt da sind. So sind sehr viele Online-Angebote auf der Homepage der Stadt unter www.schwerin.de/jugendarbeit zusammengestellt.

Mit einem digitalen Konzert, einem 24-Stunden-Chat-Room, LiveCooking, Schach, Online-Wettbewerben, Bewegungsübungen mit Tipps zur mentalen Gesundheit oder Buch- und App-Vorstellungen – für jeden ist etwas dabei!

Über die digitalen Kanäle können so die Information ausgetauscht und zur Diskussion angeregt werden. Jugenddezernent Andreas Ruhl: „Diese Fülle der verschiedenen digitalen Projekte und Angebote zeigt auch, wie kreativ und engagiert sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Träger der

Situation stellen. Und es zeigt, was die offene Kinder- und Jugendarbeit leisten kann.“

Einige Stammesbesucherinnen und Stammesbesucher haben sich bereits über einen Überraschungsbrief aus ihren Jugendtreffs gefreut. „Den Kontakt auch weiterhin aufrecht zu erhalten und für unsere Kinder da zu sein, ist mir enorm wichtig“, erzählt Silke Brun vom Bauspielplatz. Ob über Skype, Facebook, Discord, Instagram oder telefonisch – die vertrauten Bezugspersonen sind weiterhin für die Kinder und Jugendlichen da!